



Spirituelle Jahresvorschau zum Weltgeschehen

Liebe Freunde/Innen der Erdheilung und der Erdenhüter-Kristalle,

wie in den letzten Jahren üblich, möchte ich auch zu Beginn diesen Jahres wieder als spirituelle Orientierungshilfe für Alle eine Jahresvorschau versenden, in der ich auf die wichtigsten und stärksten Energiequalitäten, spirituellen Tendenzen, Herausforderungen sowie auch positiven und heilsamen Entwicklungen und Möglichkeiten dieses gerade begonnenen Jahres eingehen werde.

Doch erst einmal möchte ich an dieser Stelle allen beteiligten Menschen von ganzem Herzen danken, die meine Aufrufe im letzten Jahr gelesen und ernst genommen und sich deshalb immer wieder auch an unsere gemeinsamen Fernheilungs-Meditationen angeschlossen haben. Denn die von mir gemachten Prognosen zu Jahresbeginn bestätigten sich insbesondere zum Jahresende hin, wo ich vor der Gefahr zunehmender Gewalt- und Kriegseskalationen bereits im Vorfeld gewarnt hatte und die Wichtigkeit gemeinsamer Gebete und Fernheilungen in die Krisenregionen der Welt betonte, zu denen ich aufrief. Tatsächlich spitzten sich zum Jahresende hin nicht nur der Krieg in Syrien und die Kampfhandlungen in Aleppo auf dramatische Weise zu, sondern auch die Spannungen zwischen USA und Russland, USA und China und wurde der Wahlkampf um den amerikanischen Präsidenten so brutal und aggressiv geführt wie noch nie, dass er bis heute das Potenzial in sich birgt, die amerikanische Bevölkerung in einem sich zuspitzenden Bürgerkrieg zu entzweien, sollte der neue amerikanische Präsident weiterhin so provokativ auftreten und seine Landsleute ständig vor den Kopf stoßen...

Genauso bestätigte sich leider auch allzu deutlich meine damalige Vorahnung, dass trotz des von uns seit Jahren aufgebauten europaweiten Lichtnetzwerks und Schutzkreises aus über 1.000 Amethyst-Erdenhüter-Kristallen es wahrscheinlich zu Terroranschlägen mit „kleineren“ Opferzahlen in Deutschland kommen wird und muss, um endlich unsere Politiker aus ihren selbst gemachten Illusionen und realitätsfernen Träumereien herauszureißen und wach zu rütteln. Leider traf dies ebenfalls mit dem Terroranschlag in Berlin exakt ein, während der von einem syrischen Flüchtling geplante große Terroranschlag (mutmaßlich)

auf den Berliner Flughafen noch in der Vorbereitungsphase vereitelt werden konnte und der Attentäter sogar auf der Flucht in Chemnitz von anderen syrischen Flüchtlingen, bei denen er untertauchte, später dann in Leipzig überwältigt und festgenommen werden konnte (was viele wiederum als direkte Auswirkung des oben erwähnten Netzwerks aus Amethyst-Erdenhütern betrachten). Nachdem nun im Nachhinein zu den Hintergründen des Anschlags auf den Berliner Weihnachtsmarkt tröpfchenweise von Tag zu Tag selbst in den öffentlichen Medien immer mehr unfassbare Erkenntnisse an die Öffentlichkeit dringen, wie dass z. B der Attentäter Amri nicht nur als „Gefährder“, also potenzieller Attentäter, unseren Behörden bekannt war und als solcher geführt wurde, sondern darüber hinaus der Verfassungsschutz selbst dafür sorgte, dass er aus der Abschiebehaft entlassen wurde und ein V-Mann des Dienstes ihn anscheinend sogar persönlich im PKW zum geplanten Anschlagsort Berlin gefahren haben soll, scheint dieser Anschlag endlich unsere Regierung und Behörden wachgerüttelt zu haben und überschlagen sie sich nun wiederum mit hektischem Aktionismus und dem Ruf nach strengeren Gesetzen...! Dabei wird allzu gerne verdrängt und darüber hinweg gegangen, dass wir in Deutschland schon mehr als genügend Gesetze haben, diese aber von unserer Regierung wie auch den entsprechenden Behörden nicht nur seit Beginn der Flüchtlingswelle rigoros ignoriert, gebrochen und nicht berücksichtigt wurden und deshalb als Ergebnis vermutlich bereits tausende IS-Kämpfer und Dschihadisten mühelos mit den großen Flüchtlingsströmen nach Deutschland einreisen konnten, was nun ausländische Geheimdienste auch schon mehrfach bestätigt und worauf sie unsere Regierung aufmerksam gemacht haben...!

Von daher ist es also wieder sehr lohnenswert, sich mit den Energiequalitäten dieses Jahres im Voraus ein wenig zu befassen, um im Groben zu wissen, womit wir rechnen müssen und was auf die Welt zu kommt. Dazu habe ich wie auch früher schon vor den Erdenhüter-Kristall-Altären meditiert und um entsprechend wichtige Infos und Anhaltspunkte gebeten, auf die insbesondere in diesem Jahr geachtet werden sollte. Der folgende Text stellt eine übersichtliche Zusammenfassung davon dar:

Im neuen Jahr fließen uns viele neue Impulse und Anregungen zu und auch die vermehrte Einströmung hoher spiritueller Energien kann uns auf unterschiedlichste Weise dazu inspirieren, innovativ an neue Projekte heranzugehen, große Zukunftspläne zu schmieden und dynamisch sich neue Lebensbereiche zu erarbeiten. Allerdings kann eine allzu euphorische Herangehensweise schnell dazu führen, dass man sich energetisch übernimmt, zu viel auf einmal will und sich vornimmt und unsere Ambitionen deshalb schnell auch unsere Kräfte, Möglichkeiten und Finanzen überfordern oder überstrapazieren. Doch verfügen wir zu Beginn dieses Jahres nicht über die nötigen Durchsetzungskräfte und auch nicht über die notwendige geistige Klarheit, um problemlos neue Pläne und Zukunftsvorhaben auch entsprechend rigoros durchzuziehen und umzusetzen.

Deshalb sollte man die ersten zwei Monate dieses Jahres sich nicht zu viele neue Projekte und Vorhaben aufladen und stattdessen für regelmäßige Ruhezeiten und Pausen sorgen, auch weil in dieser Zeit unsere Widerstandskräfte empfindlicher als sonst und nicht auf der Höhe sind. So eignet sich diese Zeit hingegen viel eher dazu, sich ausgiebige Gedanken über seine Zukunft zu machen und z.B. in Visionssuchen oder Meditationen verstärkt Kontakt mit seinem Höheren Selbst aufzunehmen, um sich noch deutlich klarer und bewusster zu werden, wohin man sich in der Zukunft entwickeln möchte und worauf es sich aus höherer Sicht wirklich lohnt, seine Energien zu fokussieren.

Mann sollte dabei, soweit es geht, Stress und äußeren Druck vermeiden, der auch dadurch entstehen kann, dass man sich nun zu viel in zu kurzer Zeit vornimmt und dadurch zu viele Verpflichtungen auflädt. Diese Zeit ist hingegen wunderbar geeignet, um ausgelassen und mit Freude das Leben zu genießen, Kontakte zu pflegen oder zu suchen, gesellige Urlaube oder Treffen sich vorzunehmen und ein harmonisches Miteinander mit gleichgesinnten Menschen zu suchen. Denn gerade die ersten drei Wochen des Februars können später im

Nachhinein betrachtet zu den schönsten des ganzen Jahres gezählt werden und stellen eine regelrechte Glücksphase dar, die man nicht ungenutzt vorbei streichen lassen sollte. Insbesondere die Mitte des Februars kann für berufliche Erfolge und günstige Geschäftsentscheidungen sich u. U. äußerst positiv und nachhaltig gestalten und ist geradezu ideal für den Beginn eines neuen Geschäftes oder einer Beziehung.

Doch Vorsicht ist geboten: Nach einer Phase des Genießens und des das Leben feiern, in der man wunderbar für sich die „Leichtigkeit des Seins“ vielleicht erleben durfte, kann schlagartig Ende Februar umso brutaler ein regelrechter Absturz erfolgen, der sich auf persönlicher wie auch globaler Ebene katastrophal auswirken kann! In dem Zeitraum vom ca. 21. Februar bis 10. März prasselt regelrecht ein „kosmisches Gewitter“ destruktiver Gewalt- und Aggressionsenergien auf die gesamte Menschheit ein, was zu katastrophalen Folgen führen kann! In dieser spannungsgeladenen Zeit, in der sogar am 26.02. noch eine bedrohliche Sonnenfinsternis hinzukommt, muss weltweit mit massiven Terroranschlägen, Naturkatastrophen und größeren Unfällen gerechnet werden, während es auch im privaten und beruflichen Bereich nun plötzlich und unverhofft zu viel Auseinandersetzungen, Ärger, Konfrontationen und Trennungen kommen kann! Und dies ausgerechnet während der Faschings-Hochzeit, die eh allgemein schon seit Jahren als besonders gefährdet für islamistische Terroranschläge gilt! Zwar wird die Party-Laune in dieser Zeit extrem gut sein und angesichts der starken Energien werden viele Menschen ihre Hemmungen verlieren und ausgelassener als sonst sein. Doch können diese machtvollen Energien eben auch Terroristen wie auch Triebtäter dazu bringen, ihre letzten Hemmungen fallen zu lassen, und wäre es ratsam, gerade in dieser kritischen Phase sich mehr aus der Öffentlichkeit herauszuziehen und die zurückliegende positive Zeit eher meditativ und privat ausklingen zu lassen. Denn es kann gerade in den ersten beiden Monaten diesen Jahres zu tiefen, erfüllenden spirituellen Erlebnissen kommen, wo Einschränkungen und Schwierigkeiten sich auflösen, neue Perspektiven sich zeigen und Träume und Wünsche in Erfüllung gehen können, wenn man gewissenhaft eine geistige oder spirituelle Disziplin ausübt.

Doch besteht leider wie so oft gerade auch die Gefahr, dass das positive Potenzial dieser Zeitqualität durch Selbstüberschätzung, Machtmissbrauch sowie stures und egozentrisches Verhalten einzelner Menschen zerstört wird und ins Gegenteil kippen kann!

Denn gerade durch globale Katastrophen, Terroranschläge oder Unfälle kann sich schlagartig für kurze Zeit die Chance auftun, dass global im großen Stil Aussöhnung und Frieden zwischen verfeindeten Gruppen und Ländern plötzlich möglich wird.

Doch dürften sich leider die Energien ab März dahingehend auswirken, dass sich die Beziehungen zwischen einzelnen Ländern und Machthabern deutlich verschlechtern und abkühlen und wir global mit ernststen Machtkonflikten rechnen müssen, die weltweit den Frieden bedrohen! Bereits bestehende Konflikte können dabei noch weiter eskalieren und neue Dimensionen erreichen. Dies gilt auch für unsere persönlichen zwischenmenschlichen Beziehungen: Traumatische und unbewältigte Geschehnisse aus der Vergangenheit drängen nun stärker an die Oberfläche ins Bewusstsein und könnte schnell dazu führen, dass diese unbewusst auf die Mitmenschen projiziert werden und es dadurch schnell zu Schuldzuweisungen kommt, wenn nicht die Verantwortung für das eigene Erleben und die eigenen Frustrationen übernommen wird. Unterschiedlichkeiten, die vorher vielleicht die Beziehung lebendig und abwechslungsreich gestaltet haben, können nun so sichtbar und deutlich werden, dass sie nicht mehr übersehen werden können und thematisiert werden wollen!

So wird es in persönlichen Beziehungen wie auch bei globalen Spannungsfeldern vorrangig darum gehen, offen und ehrlich miteinander zu kommunizieren, heikle Themen und Differenzen anzusprechen und zu klären und mit Einfühlungsvermögen, Toleranz und gutem Willen daran zu arbeiten, gegebene Hindernisse aus dem Weg zu räumen, um die Situationen nicht noch mehr zu verkomplizieren.

Auch die Zeit um Ostern, insbesondere die Woche davor mit dem April-Vollmond um den 11. April, kann von ihrer energetischen Spannung her für viele Menschen eine heftige Herausforderung darstellen. In diesen Tagen, wo man eigentlich sich auf das Schöne und Feine im Leben konzentrieren möchte und das Osterfest naht, werden leider im persönlichen Bereich wie auch global die Zeichen eher auf Kampf stehen...

Damit besteht die Gefahr, sich im Persönlichen schnell von Gefühlen wie Ärger, Enttäuschung, Wut und Eifersucht hinreißen zu lassen, und dass diese Gefühle ebenfalls im Globalen bei Staatenlenkern schnell Kurzschluss-Handlungen auslösen können, die die ganze Welt in einen Strudel des Abgrunds ziehen können. Dabei muss man nur an derzeit wichtige Staatenlenker wie Erdogan in der Türkei oder Trump in den USA denken, die beide kindisch „mimosenhaft“ und sofort wütend auf nur die leiseste Kritik an ihnen reagieren und beide meist ganz schnell reflexhaft auf vermeintliche Beleidigungen brutal und hart reagieren, sofort mit Bestrafung drohen und sich ihren unbewussten Rachegefühlen gerne leidenschaftlich hingeben, wie die letzten Monate gezeigt haben. Alleine bei diesen beiden Staatenlenkern kann man sich genauso wenig wie beim nordkoreanischen, israelischen oder syrischen Präsidenten vorstellen, dass sie sich nun plötzlich in ihrem Verhalten schlagartig ändern werden und diese zukünftig rücksichtsvoll, einfühlsam und besonnen reagieren werden...

Von daher wird es vieler heilsamer und positiver Gebete und Fernheilungen benötigen, damit in dieser Zeit global nicht noch mehr Konflikte heraufbeschworen werden und neue Kriege entstehen!

Die Aufgabe für alle Menschen besteht insbesondere in dieser Zeit darin, sich nicht von seinen impulsiven Gefühlen mitreißen und zu unbedachten Handlungen verleiten zu lassen, sondern Gelassenheit zu üben, nicht in Konfrontationen einzusteigen und mit Liebe und Verständnis zu reagieren, auch wenn es dazu viel Überwindung, innere Distanz und geistige Klarheit benötigen wird! Eine ideale spirituelle Übung und Disziplin, die wunderbar gerade in Zeiten wie diesen von höchstem Nutzen ist und deshalb von Jedem/r tagtäglich auch im Alltag praktiziert werden sollte, ist die buddhistische Vipassana-Meditation, die ein reines Achtsamkeits-Training darstellt und für einen echten spirituellen Reifeprozess unerlässlich ist und überhaupt erst die Basis für eine zukünftige spirituelle Meisterschaft darstellt (hierzu empfehlen wir als konkrete Meditations-Anleitung CD Nr. 6 „Die schönsten und stärksten Meditationen des historischen Buddha“, die auf unserer Website bestellt werden kann).

Die Monate Mai und Juni versprechen hingegen deutlich harmonischere Energiekonstellationen, in denen vieles gelingen und Positives erreicht werden kann. Doch sollte man diese positiven Energien nicht nur dazu nutzen, das Leben zu genießen, sondern auch überprüfen, welche notwendigen Veränderungen noch nicht vollzogen wurden bzw. welche Situationen noch einer Korrektur oder eines Anstoßes bedürfen, um sich in eine stimmige und heilsame Richtung zu entwickeln. Insbesondere zwischen dem 10. und 27. Mai wartet eine regelrechte „Glückskonstellation“ darauf, praktisch genutzt und im Alltag umgesetzt zu werden, um mit Augenmaß in beruflichen wie auch in den menschlichen Beziehungen harmonische Situationen zu erschaffen und alte Probleme aus dem Weg zu räumen. Bis zum 03. Juni stehen die Zeichen darüber hinaus auch sehr gut für eine Geschäftseröffnung, neue Arbeitsstelle oder sonstige Neuanfänge.

Die ersten drei Juni-Wochen sind mit ihren meist ebenfalls recht harmonischen Energien wunderbar geeignet, das Leben zu genießen, erholsame Urlaube vorzunehmen und neue Menschen und fremde Kulturen kennen zu lernen. Insbesondere die erste Pfingst-Ferienwoche kann darüber hinaus sehr förderlich sein, die Zweisamkeit mit dem Partner harmonisch zu genießen oder auch bei Alleinstehenden, zwanglos und spielerisch neue Kontakte zu knüpfen und interessante Menschen kennen zu lernen.

Ab der letzten Juni-Woche einschließlich des gesamten Juli häufen sich allerdings wieder

die energetischen Konstellationen, die leicht Aggressionen und Gewalt auslösen können. Situationen können sich schnell als sehr ärgerlich präsentieren und so kann es leicht zum Ausbruch heftiger Emotionen kommen, die sich seit der letzten Juni-Woche angestaut haben. Auch können sich Unfälle und Anschläge in dieser Zeit häufen und besonders im Straßenverkehr riskante Situationen entstehen, weshalb man sich auf keinen Fall auf Provokationen einlassen sollte. Gefährliche Orte und große Menschenmengen sollten in dieser Zeit gemieden werden und geplante Reisen auch eher auf einen früheren oder späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Selbst terroristische Attentate, Kriege, Katastrophen wie auch große Feuer und Waldbrände könnten urplötzlich und unverhofft gerade in der letzten Juli-Woche regelrecht explodieren und aufbrechen, da zu der allgemeinen Streitlust und Rechthaberei auch noch eine starke Gefühlskälte in dieser Zeit sich breit machen wird, was sehr schnell in privaten wie auch globalen Beziehungen zu urplötzlichen Gewalteskalationen führen kann.

Auch im August, wo es wieder zu einer Sonnenfinsternis kommen wird, können unerwartete Ereignisse auftreten, die sich auf unsere persönlichen Beziehungen belastend auswirken. Hier gilt es, vorschnelle Entscheidungen und Kurzschlussreaktionen zu vermeiden, da diese u. U. durch falsche Informationen ausgelöst werden bzw. die Infos verzerrt oder unzureichend waren. So ist auch hier die große Gefahr gegeben, dass gerade z.B. unter befreundeten Staaten plötzlich Streit, Zwist und Konflikte durch mangelnde oder fehlerhafte Informationen ausgelöst werden können, die vielleicht sogar von anderen Dritten absichtlich verbreitet wurden, um bestehende politische Bündnisse zu schwächen oder zu entzweien...

Haben wir allerdings die zurückliegenden Herausforderungen gemeistert, erwartet uns aus energetischer Sicht ein freundlicher Herbst mit viel frischem Schwung, Optimismus und Aufbruchstimmung. Mit genügend Disziplin, Ausdauer und Realitätssinn können nun auch ambitionierte Ideen und Projekte erfolgreich umgesetzt werden!

Auch für unsere persönlichen wie zwischenmenschlichen Beziehungen erwartet uns gerade in der Zeit von Mitte Oktober bis Mitte November eine erfreuliche Energiekonstellation, in der sich wunderbar das Bedürfnis nach harmonischem Zusammensein mit auf der anderen Seite leidenschaftlichen Gefühlen verbinden lässt. Aber auch aus spiritueller Sicht dürfte diese Zeit sehr vielversprechend und wertvoll sein. Das innere Gespür und die Wahrnehmung feinstofflicher Ebenen und Energien werden nicht nur verstärkt, sondern insgesamt energetischer und harmonischer wahrgenommen, wodurch z.B. eine bisher ungeahnte Intensität, Klarheit und Tiefe in der Meditation erreicht werden kann. Dies wird Hoffnungen auf eine friedlichere Welt bzw. zumindest einen friedlichen Jahresausklang machen.

Gerade in den Tagen um den Vollmond Anfang November werden viele Menschen erstaunt feststellen, dass sie z.B. plötzlich deutlich ihre „innere Stimme“ vernehmen können und Botschaften von ihrem „Höheren Selbst“ wie auch Unterbewusstsein klar und deutlich empfangen. Man sollte diese Zeit nutzen, um diese innere Verbindung zu nähren und zu stärken, ihr Raum zu geben sowie auch die allgemein erhöhte Sensibilität, Feinfühligkeit und Gefühlstiefe, die dabei erfahren wird, zu pflegen und zu festigen, damit sie später im Alltag nicht wieder verloren geht oder durch Stress und weltliche Dinge unterdrückt wird.

Abgesehen von den ersten beiden Dezember-Tagen, an denen durch Aggressions-Energien die Stimmung noch kippen kann, erwartet uns ein versöhnlicher Dezember, der für uns ähnlich gut wie der vorangegangene November verlaufen kann. Insbesondere die Tage um den Neumond am 18. Dezember sind ideal dafür geeignet, das zurückliegende Jahr noch einmal Revue laufen zu lassen und danach mit einem „Brainstorming“ neue Pläne zu schmieden, neue Ideen und Konzepte aufzugreifen und eine persönliche Zukunftsvision für das nächste Jahr für sich zu erschaffen. Denn in diesen Tagen profitiert man nicht nur von einer inneren positiven Grundhaltung, sondern ist auch fähig, seine Zukunft gerade auch im spirituellen Bereich deutlich und leuchtend sehen und sich vorstellen zu können und sich

damit eine innere Basis zu schaffen, auf der man zukünftig aufbauen kann.

Allerdings sollte man zwischen dem 20. und 25. Dezember aufpassen und Konfrontationen vermeiden, die gerade mit der Verwandtschaft und Familie in diesen Tagen oft schnell hervorbrechen können. Denn eine gewisse Gefühlskälte, die gerade in diesen Tagen vorherrschen wird, kann durch den Stress der weihnachtlichen Vorbereitungen schnell zu einem offenen Streit mit der Familie führen und das Verhältnis langfristig zerstören. Hier gilt es, sich in diesen Tagen mit Diskussionen zurückzuhalten, sich nicht in Streitgespräche verwickeln zu lassen und bestehende Probleme wenn möglich im Vorfeld bereits im Oktober und November auszudiskutieren und zu lösen.

Alles in allem erwartet uns mit 2017 ein sehr vielschichtiges Jahr, in dem uns „der Himmel“ anscheinend regelrecht innerlich prüfen und abklopfen will, ob wir unsere bisherigen menschlichen wie spirituellen Lektionen nicht nur gelernt haben, sondern darüber hinaus uns auch so weit entwickelt haben, dass wir zum einen zunehmend mit „buddhistischer Gelassenheit“ auf unangenehme oder unverhofft auf uns einstürmende Situationen und Menschen reagieren können und andererseits spontan auftretende unheilsame Gefühle und Reaktionen unter Kontrolle haben und fähig sind, diese mit heilsamen Gedanken und der Kraft unseres Geistes zu neutralisieren und in heilsame Gedanken wie auch Reaktionsmuster zu verwandeln.

Hierzu scheint uns das Leben auf der „kosmischen Bühne“, die uns die Erde bietet, in diesem Jahr durch unterschiedlichste und manchmal widersprüchliche Energiekonstellationen testen und herausfordern zu wollen, indem uns Phasen von teils heftiger Konfrontations-Energie und Gewalt mit Phasen von schöngestigen, feinfühligem und spirituell tiefgründigen Energien abwechselnd präsentiert werden, sodass wir uns deutlicher und bewusster als Spielball zwischen den dunklen und lichten Kräften des Universums erfahren können und dabei noch klarer unsere „Schattenseiten“ mit Gefühlen von Ablehnung, Verurteilung, Wut und Hilflosigkeit erkennen dürfen und aufgezeigt bekommen, während auf der anderen Seite unser „Höheres Selbst“ immer deutlicher darauf drängt, gehört und gelebt zu werden, und dass dazu unsere spirituellen Qualitäten wie Feinfühligkeit, Mitgefühl, Sanftheit, Friedfertigkeit und Verständnis für Andere gleichzeitig anwachsen und von uns als innere Qualität und Stärke vermehrt abgerufen werden können! Damit beinhaltet dieses Jahr für jeden Menschen enorme innere Wachstums- und Entfaltungsmöglichkeiten von bisher vielleicht verschütteten oder unterdrückten Potenzialen und Seelenqualitäten. Andererseits ist damit aber auch enorm die Gefahr erhöht, dass viele Menschen, insbesondere Politiker und Entscheidungsträger, sich leichtfertig, unbewusst und impulsiv ihren niederen seelischen Regungen und Reaktionen hingeben, wie z.B. Enttäuschung, sich hintergangen und belogen fühlen, ausgenutzt fühlen und sich rächen wollen, die eigene Stärke demonstrieren wollen usw. und dadurch leichtfertig Konflikte vom Zaun brechen und Kriege provozieren können. Durchgeknallte und großwahn sinnige Staatsführer stellen sich hierzu ja gerade auf der Weltbühne auf und machen bereits lautstark von sich reden.

So wird aus dem ganzen Geschehen letztendlich langfristig gesehen immer mehr die „Hauptlektion“ für uns Alle darin bestehen, dass jede/r Einzelne vermehrt Verantwortung für das gesamte Geschehen übernimmt und begreift, dass man selbst ein Teil dieses kosmischen Spiels ist und in sich die göttliche Kraft hat, gemeinsam mit den anderen Menschen sämtliche Zustände auf der Erde zu ändern und zu heilen. Denn die Energien, die auf der politischen Weltbühne wie auch dem globalen Geschehen zum Tragen kommen, sind dieselben, die sich auch in unseren persönlichen, privaten und beruflichen Beziehungen widerspiegeln! Deshalb haben wir auch die Politiker und Machthaber auf der Erde, die wir verdient haben bzw. die unser Massenbewusstsein symbolisieren und vertreten, und können uns deshalb nicht weiter als Opfer von ihnen fühlen und auf sie schimpfen!

Durch die zunehmenden weltweiten Katastrophen, Gewalt-, Terror- und Kriegskonflikte

werden wir in den nächsten Jahren einfach als Menschheit gezwungen werden, dass sich jede/r Einzelne entscheiden muss, sich einfach nur als Opfer zu sehen und in Selbstmitleid zu zerfließen und alle Hoffnungen auf eine bessere Zukunft aufzugeben, oder endlich aufzustehen, seine innerste Wahrheit zu leben und auszudrücken und mit aller Kraft auch dafür einzustehen, auch wenn es das eigene Leben kosten sollte! Jedenfalls wird sich niemand mehr wie bisher im „stillen Kämmerlein“ verkriechen und so tun können, als ginge ihn das Ganze gar nichts an oder habe man damit nichts zu tun, sondern wird das Weltgeschehen jede/n Einzelne/n dazu zwingen, eine klare Position zu beziehen und entscheiden zu müssen, ob man wie die Lemminge mit der Masse geradewegs in den Untergang rennen möchte oder ob man endlich aufsteht, gegen den Strom schwimmt und sich weigert, den allgemeinen Wahnsinn noch weiter mitzutragen, der immer deutlicher in unseren Systemen und menschlichen Umgangsformen sich zeigt und zur Auswirkung kommt.

So werden wir in diesem wie auch den kommenden Jahren uns als Menschheit insgesamt wahrscheinlich einem ungeheuren Ausmaß an Brutalität, Gewalt und Zerstörung gegenüber sehen, das uns in allen Bereichen herausfordert und alles abverlangt wird. Andererseits werden wir erstaunt feststellen, wie unsere menschlichen wie spirituellen Fähigkeiten, gerade auch „durch die Not geboren“, sich entfalten werden, wir uns unserer eigenen Göttlichkeit und Schöpferkraft zunehmend bewusst werden und dadurch immer mehr kleine wie große Wunder in unser Leben treten werden und wir Herausforderungen bewältigen werden, an denen wir früher zerbrochen wären. Leider braucht die Menschheit derzeit noch das Leid als „göttliche Daumenschrauben“, weil sie ansonsten zu träge und ängstlich ist, um mutig neue Innovationen anzupacken. Doch besteht meine ganze Hoffnung darin, dass immer mehr Menschen erkennen, dass sie dieses Leid nicht mehr brauchen und selbst die Wahl haben, mit Leid ihre Wachstumsschritte zu vollziehen oder ohne zu leiden, indem sie zunehmend ihrem inneren Licht folgen, sich als göttliches Wesen begreifen und ihrer Seelenvision folgen, für die sie überhaupt erst hier angetreten sind und inkarniert haben.

Dabei wünsche ich allen Leser/innen, mutig und hoffnungsvoll die auf uns zukommenden Lektionen in diesem Jahr annehmen zu können und wie der „Phönix aus der Asche“ als „neuer Mensch“ am Ende daraus hervor gehen zu können und dass es für Jeden ein erfülltes und kraftvolles Jahr wird, dass wir mit allen Anteilen unseres Wesens leben und erfahren dürfen.

Dazu sende ich allen meine herzlichsten wie lichtesten Grüße

Wolfgang Cahl